

Nummer 00-0475-A13-V01  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx17H2 Typ P 7517  
 Hersteller Alu Design GmbH & Co. KG

Seite 1 von 6

**Auftraggeber** Alu Design GmbH & Co. KG  
 Hönnestraße 32  
 58809 Neuenrade-Küntrop

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad  
 Modell -  
 Typ P 7517  
 Radgröße 7,5Jx17H2  
 Zentrierart Mittenzentrierung

| Ausführung | Kennzeichnung Rad/ Zentrierring                  | Lochzahl/<br>Lochkreis- (mm)/<br>Mittenloch-ø<br>(mm) | Einpress-<br>tiefe<br>(mm) | Rad-<br>last<br>(kg) | Abrollumfang<br>(mm) |
|------------|--|---|----------------------------|----------------------|----------------------|
| M1<br>W9   | P 7517 M1/ohne Ring<br>P 7517 W9/N25 Ø72,6xØ67,1 | 4/114,3/67,1  | 38                         | 585                  | 1910                 |

**Kennzeichnungen**

Herstellerzeichen AD Alu-Design  
 Radtyp und Ausführung P 7517 (s.o.)  
 Radgröße 7,5Jx17H2  
 Einpresstiefe ET (s.o.)  
 Giessereikennzeichen HS  
 Herkunftsmerkmal Made in Germany  
 Herstelldatum Monat und Jahr

**Befestigungsmittel**

| Nr. | Art der Befestigungsmittel | Bund      | Anzugsmoment (Nm) | Schaftlänge (mm) |
|-----|----------------------------|-----------|-------------------|------------------|
| S01 | Mutter M12x1,5             | Kegel 60° | 110               | -                |

**Prüfungen**

Die Sonderradprüfungen wurden vom TÜV Pfalz e. V. (Gutachten Nr. 000475) durchgeführt.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

**Verwendungsbereich**

Hersteller Hyundai  
 Kia  
 Mitsubishi  
 Volvo

Spurverbreiterung innerhalb 2%

Nummer 00-0475-A13-V01

 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx17H2 Typ P 7517  
 Hersteller Alu Design GmbH & Co. KG

Seite 2 von 6

| Handelsbezeichnung<br>Fahrzeug-Typ<br>ABE/EWG-Nr.                       | kW-Bereich | Reifen    | Reifenbezogene Auflagen und<br>Hinweise | Auflagen und<br>Hinweise  |
|---|------------|-----------|---|---|
| Hyundai Sonata<br>EF<br>e4*97/27*0032*..                                | 118        | 205/50R17 | K02 K07                                 | A02 A04 A05   |
|   | 118        | 215/45R17 | K02 K07                                 | A08 A09 A12   |
|   | 118        | 225/45R17 | K07 K08 K42                             | A14 A18 B02<br>K05 K56 S01  |
| Hyundai Sonata<br>Y-3<br>G598,<br>e11*93/81*0064*..                     | 62,5-107   | 215/45R17 |   | A02 A04 A05<br>A08 A09 A12<br>A14 A18 B02<br>B39 F08 K02<br>K05 S01 |
| Kia Clarus/Credos<br>GC<br>e13*93/81,95/54,<br>96/27, 98/14*0014*..     | 85-98      | 215/40R17 |   | A02 A04 A05   |
|   | 85-98      | 245/35R17 | K42 K50 M36 R03                         | A08 A09 A12<br>A14 A18 Car<br>Lim V17 S01                           |
| Mits. Carisma<br>DAO<br>e4*93/81*0005*..                                | 66-103     | 205/40R17 | T80                                     | A02 A04 A05   |
|   | 66-103     | 215/40R17 | F08 K07 L01                             | A08 A09 A12   |
|   | 90-92      | 205/45R17 | K01 L01 X06                             | A14 A18 B02<br>K04 K08 K42<br>K56 K90 S01                           |
| Mits. Galant<br>E50<br>G237,<br>e1*93/81*0003*..                        | 125        | 215/45R17 | R21                                     | A02 A04 A05   |
|   | 66-110     | 215/45R17 | G01                                     | A08 A09 A12<br>A14 A18 K02<br>K07 K11 S01                           |
| Mits. Galant<br>E90<br>G747   | 107        | 215/45R17 | G01 K11                                 | A02 A04 A05<br>A08 A09 A12<br>A14 A18 S01                           |
| Mits. Galant<br>EAO<br>e4*95/54*0014*..                                 | 120        | 225/45R17 | K05 K42 K49 K50                         | A02 A04 A05   |
|   | 66-120     | 215/40R17 | K02 K07 K08                             | A08 A09 A12   |
|   | 66-120     | 215/45R17 | K05 K42 K49 K50                         | A14 A18 V17   |
|   | 66-120     | 235/40R17 | K01 K04 K05 K42 K49 K50 R70             | S01   |
|   | 66-120     | 245/35R17 | Dun K08 K42 K49 R03 R70                 |   |
| Volvo S40/V40<br>V<br>H284,<br>e4*93/81, 95/54,<br>96/27, 98/14*0007*.. | 66-147     | 205/40R17 | K02 K07 R37 T80 T81 T83 T84             | A02 A04 A05   |
|   | 66-147     | 205/45R17 | K02 K07                                 | A08 A09 A12   |
|   | 66-147     | 215/40R17 | K08 K42 K49 T83                         | A14 A18 B02<br>K05 S01  |

### Auflagen und Hinweise

**A02** Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 7.4a der Anlage VIII zur StVZO unter Angabe von  
 Fahrzeughersteller  
 Fahrzeugtyp und  
 Fahrzeugidentifizierungsnummer  
 bescheinigen zu lassen.

Nummer 00-0475-A13-V01  
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx17H2 Typ P 7517  
Hersteller Alu Design GmbH & Co. KG



- A04** Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profilen, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und Profiltyps als Rundumbereifung zulässig.
- A05** Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.
- A08** Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.
- A09** Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.
- A12** Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.
- A14** Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.
- A18** Es sind nur schlauchlose Reifen und Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die weitgehend den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen, zulässig.
- B02** Vor Montage der Sonderräder sind eventuell vorhandene Zentrierstifte, Befestigungsschrauben oder Sicherungsringe an den Anschlußflanschen des Fahrzeugs zu entfernen.
- B39** An Achse 2 sind die Befestigungsschrauben am Anschlußflansch zu entfernen.
- Car** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Avant, Caravan, Kombi bzw. Touring.
- Dun** Es dürfen nur Reifen des Herstellers Dunlop vom Typ SP Sport 2000, 8000 oder 9000 verwendet werden. Werden andere Reifenfabrikate verwendet, ist die Eignung im Bezug auf Freigängigkeit, Radabdeckung, Montierbarkeit und Tragfähigkeit zu überprüfen.
- F08** An Achse 2 ist auf ausreichenden Abstand zwischen Rad-Reifenkombination und den Fahrwerksteilen zu achten.
- G01** Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (Paragraph 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren eingetragenen Rad-Reifenkombinationen auf Zulässigkeit zu überprüfen.
- K01** An Achse 1 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausauschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K02** An Achse 2 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausauschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

Nummer 00-0475-A13-V01  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx17H2 Typ P 7517  
 Hersteller Alu Design GmbH & Co. KG

Seite 4 von 6

**K04** An Achse 2 ist ggf. durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K05** An Achse 1 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K07** Ggf. ist an Achse 1 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

**K08** Ggf. ist an Achse 2 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

**K11** Ggf. ist durch Nacharbeiten der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K42** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K49** Eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen an Achse 1 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

**K50** Eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen an Achse 2 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

**K56** Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K90** Auf ausreichenden Abstand der Rad-Reifen-Kombination zum Tankeinfüllrohr/Aktivkohlefilter bzw. dessen Kunststoffverkleidung ist zu achten.

**L01** Ggf. ist durch Begrenzung des Lenkeinschlags oder sonstige geeignete Maßnahmen eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**Lim** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Limousine.

**M36** Es sind nur folgende Fabrikate der Reifengröße 245/35R17 zulässig:

| Hersteller | Sommerprofiltyp(en)<br>bzw.<br>Geschw.kategorien | Winterprofiltyp(en)<br>bzw.<br>Geschw.kategorien |
|------------|--|--|
| Dunlop     | D 40, SP 8000                                    | ---  |

Werden andere Reifenfabrikate verwendet, so ist über die Montierbarkeit auf Radgröße 7,5 J x 17 H2 eine Bestätigung des Reifenherstellers vorzulegen. Die Eignung des verwendeten Reifenfabrikats ist in diesen Fällen auf der im Abdruck der ABE enthaltenen Bestätigung mit dem Hinweis zu bestätigen, daß neben den in der Sonderrad-ABE genannten Reifenfabrikate auch dieses Fabrikat verwendet werden kann.

**R03** Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.

Nummer 00-0475-A13-V01  
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx17H2 Typ P 7517  
Hersteller Alu Design GmbH & Co. KG

Seite 5 von 6

**R21** Für Fahrzeuge mit bauartbedingter Höchstgeschwindigkeit über 230 km/h ist eine fahrzeugbezogene Reifenherstellerbescheinigung für die Tragfähigkeit unter Angabe von Sturz, zul. Höchstgeschwindigkeit und Reifenfülldruck der zu verwendenden Reifen vorzulegen, sofern keine Reifen der Geschwindigkeitskategorie "W" verwendet werden. Das Reifenfabrikat ist in diesen Fällen auf der Abnahmebestätigung nach § 19(3) StVZO einzutragen.

**R37** Diese Reifengröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig ausschließlich mit größerer und/oder breiterer Bereifung ausgerüstet sind.

**R70** Für die Verwendbarkeit dieser Reifengröße(n) in Verbindung mit der im Gutachten genannten Radgröße ist in Bezug auf Montierbarkeit, Tragfähigkeit, Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit für das Fahrzeug eine Bestätigung des Reifenherstellers zur Abnahme nach §19(3) StVZO vorzulegen.

**S01** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 verwendet werden.

**T80** Reifen (LI 80) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 900 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

**T81** Reifen (LI 81) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 924 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

**T83** Reifen (LI 83) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 974 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

**T84** Reifen (LI 84) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1000 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).

**V17** Folgende Reifenkombinationen sind, sofern die Reifengrößen in der Spalte Bereifung aufgeführt sind, zulässig:

|       | Vorderachse | Hinterachse                                |
|-------|-------------|--|
| Nr. 1 | 205/40R17   | 225/35R17                                  |
| Nr. 2 | 205/50R17   | 225/45R17, 235/45R17, 255/40R17            |
| Nr. 3 | 215/40R17   | 245/35R17                                  |
| Nr. 4 | 215/45R17   | 225/45R17, 235/40R17, 245/40R17, 255/40R17 |
| Nr. 5 | 215/50R17   | 235/45R17, 245/45R17                       |
| Nr. 6 | 225/45R17   | 245/40R17, 255/40R17, 265/40R17            |
| Nr. 7 | 225/50R17   | 245/45R17, 255/45R17                       |
| Nr. 8 | 225/55R17   | 245/50R17                                  |
| Nr. 9 | 235/45R17   | 255/40R17, 265/40R17                       |
| Nr.10 | 235/40R17   | 265/35R17, 275/35R17                       |
| Nr.11 | 235/50R17   | 255/45R17                                  |
| Nr.12 | 245/45R17   | 275/40R17                                  |
| Nr.13 | 255/45R17   | 285/40R17                                  |

Die Auflagen und Hinweise gelten achsweise. Bei Fahrzeugen mit ABS, ASR oder Allrad ist die Verwendung der Reifenkombination ohne Freigabe des Reifenherstellers nicht zulässig. Es sind nur Reifen eines Herstellers und Profiltyps zulässig.

**X06** Rad-Reifen-Kombination(en) nur zulässig bei Serienbereifung 195/60R15.

Nummer 00-0475-A13-V01  
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx17H2 Typ P 7517  
Hersteller Alu Design GmbH & Co. KG



**Hinweise zum Sonderrad**  
entfällt

**Prüfergebnis**

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 6 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Januar 2000.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim des TÜV Pfalz e. V. akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lamsheim, 23.März 2000

Coen

00021584.DOC